
Am 14. Oktober erscheint:

IGOR STRAWINSKY

Erinnerungen

*Nach den beiden Bänden »Chroniques de ma vie« ins Deutsche übertragen
von Richard Tüngel. 232 Seiten mit Abbildungen im Text und 8 Kunst-
drucktafeln. In Leinen geb. RM 6.50*

Die Selbstdarstellung des großen russischen Komponisten, dessen Ballett „Kuß der Fee“ dieser Tage an der Staatsoper Berlin seine Erstaufführung erlebte und von dem die Staatsoper Dresden eine weitere Erstaufführung vorbereitet. Der vielumstrittene Musiker erzählt seinen künstlerischen Werdegang, die Entstehung seiner Werke, sein Verhältnis zum russischen Ballett, seine Reisen und Eindrücke, er äußert sich über seinen Lehrer Rimsky-Korssakow und Komponisten wie Tschaikowsky, Debussy, Beethoven, nimmt Stellung zu musikalischen Problemen, insbesondere der Interpretation und der mechanischen Wiedergabe, und bekennt seine eigenen künstlerischen Ideale. Vielfache Mißverständnisse um Strawinsky werden durch diese authentische Darstellung beseitigt; darüber hinaus gibt das flüssig und amüsan geschrieben Buch einen lebendigen Querschnitt durch das internationale Musikleben der letzten Jahrzehnte und tiefe Einblicke in künstlerische Grundfragen.



ATLANTIS VERLAG ZÜRICH UND BERLIN

Auslieferung für Deutschland: Leipzig C 1, Täubchenweg 17, für die Schweiz: Zürich, Akazienstraße 8